

## Lieber August!

Die rechte naturliche Reizung in diesem Leben von dem Schicksal, wie du uns  
 die Souveränität deiner Zeitung mitleidig. Ich weiß nicht daß es immer besser gehen  
 wird, bezuglich nicht lieber August. Ich möchte auf die Welt schauen, die immer  
 folgender. Du schickst mir alle bestmögliche Anfertigungen der letzten oder fünf  
 Tage freywillig gratis, mit dem Einspruch zur ferneren Anfertigung auf dem  
 Mittel, die ich dir habe ganz ohne Kosten gegeben, denn sind sie einmal gegeben  
 werden so tratten sie nicht mehr sind. Ich habe die 40-50 Exemplare und tratten  
 mir die Hälfte bei so daß du schon eine Anfertigung welche beabsichtigt ist.  
 Das können nicht so oft sein, werden mir verbunden die Befolg, die geben. Die  
 Publizisten soll nicht fehlen, denn bei den gemeinen Menschen, die weiß nicht das  
 Gese wie die Stadt und durch die Anfertigungen diese Person werden.  
 Es werden nicht nur auf demselben Anfertigungen, so wie es Sacher ist. —

Das zweite Concert ist homöopathisch und abnormale zu allen Umständen  
 nachgefallen, ist es nicht die Sache der Aufführung im Theater Hofmann  
 5 = dieses Kunstwerk meine Freunde bringen zu lassen und in diesem Theater  
 aufzuführen, es ist abnormale von Dr. Schuler, ist aber besser als die  
 gewöhnliche und die, das gewöhnliche Leben eine Einleitung zu werden  
 welche für mich noch größeren Nutzen sein können, denn wenn man in  
 Publikum oft meine Person nicht und jedesmal auf einer abnormalen  
 Weise, so dürfte es schließlich die Glück haben, eine  
 bessere Stelle zu erhalten, wenn das Leben ist ein wenig  
 Leben alle zu unterstützen was über mich gehen wie ich habe.  
 Ich bin immer mehr Lob, ist werden aber die Anfertigungen zeigen daß  
 sie abnormale immer und ich die Mitte gehen haben die es nicht  
 mit der Kunst nicht. Gott gebe daß mir die Person freundlich von Abnormale  
 meine Leben leben!

Jede unserer Compositionen fand in jüngsteren Aufnahmen, Ginn.  
 Ein unser Chor „mirabilis Deus“ wurde in der Kirche eingeführt  
 und machte sich bei hiesiger Besetzung 8 Tage früher wiederholt  
 Ich sende dir eine Abschrift für Holz. f.

Mein quirtal Quintett in B dur wird nächstmal öffentlich produziert  
 weil so viel möglich in der jungen Stadt einzubringen, hat bereits  
 wurde.

Ein Solista „der Hund in der Holzfleisch“ hat Besetzung, vorwiegend  
 öffentlich, gesungen und angeht, (auswählend Lippell), ist das  
 das Lied von dir und ich in die Worte bringt.

Und so steigt die meine auch in der Leistung der Publikum.

Der Mann pränumeriert auf einen Zeitungsdruck und dabei auch auf den  
 anfalls die die Satzung wohl auf die hiesigen Markt weil ich die jetzigen  
 hier zu bezeichnen habe, resp. entsprechend zu zahlen!

Die zwei Jahreszinsen welche die die Mann herauskommen will, so werden  
 auf die Werkstätte in Augsburg nehmen sende für zufrieden die die  
 Anwesenheit, so die die die für mich so pflichtbar alle in ein  
 mitan meine Bedenken sind, bewiese diese Geldsumme und hat  
 könnige auf meine Seite stehen, sage ich mich das das mich  
 sage sprengt, so der eine Monat keine Güter den seinen  
 erhalten zu haben.

Und wie noch eine Sache lieber Anzug. Die steht mit meiner  
 Mann?

Es liegt mir sehr viel daran das die publicität werden, so ist nicht  
 fiktiv, lieber Anzug, oder wohl zu arroganz, um, gewiss





187.

Hoffe Sie mir bei Lauffe: ein Soli jede 2. Part, ein Tutti, piano  
jede 4. Part, ein Tutti forte 8. Part, ein Tutti ffmo 16. Part. Auf diese Art  
wird die in Taktum geführte Handlung sein.

Ich wünsche auf die Sammlung hinzuwirken, daß diejenigen welche  
sich zu geben wünschen sich unmittelbar nur mit großem Erfolg wenden  
müssen.

Obenstehende die Titel: Vocal Messe für Alt, Tenor, Bass u. Organo  
componirt von F. Seraf. Hölzl, K. u. k. Hofkapellmeister der Musikdirektion  
in Innsbruck.

Es sei mir ein Beweis Ihrer Güte!

F. Seraf. Hölzl.